

Niederschrift 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses des Gemeinderats Grammetal am 30.09.2020

Ort: 99428 Grammetal, Lindenweg 7, Seiteneingang Kindergarten,
Versammlungsraum der Gemeinde OT Isseroda
Datum: 30.09.2020
Uhrzeit: 19.00 Uhr – 21:15 Uhr
Niederschrift: Peter Buss, Gemeinde Grammetal - Hauptamtsleiter

Anwesende Mitglieder des Finanz- und Hauptausschusses: 7

Vertreter		Stellvertreter	
Bodechtel, Roland	✓		
Schmidt-Rose, Christoph	✓	Vasters, Stefan	
Kühn, Sebastian	✓	Liebeskind, Lars	
Korn, Daniel	✓	Glück, Kerstin	
Slobodda, Henrik	✓	Eidam, Klaus	
Schiller, Andreas		Beiler, Sabrina	✓
Liebeskind, Ronny		Zange, Horst	✓

Anwesende zu ladende Personen (soweit nicht zugleich Mitglied im Hauptausschuss):

Eidam, Klaus		Lober, Ralf	✓	Günther, Steffi	
Conrad, Lothar		Jahn, Manuela		Nickel, Andreas	
Jahn, Uwe		Nolte, Werner		Gunkel, Heidrun	
Süße, Olaf		Haupt, Holger			

Anwesende Mitarbeiter der Verwaltung und anderer Behörden

Buss, Peter	Gemeinde Grammetal, Hauptamtsleiter
Saalfeld, Toni	Gemeinde Grammetal, Kämmerei

Einwohner, Gäste: -

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung
2. Beratung und Beschluss: Genehmigung der Niederschrift der . Sitzung des Ausschusses vom 11.06.2020
3. Beratung: Richtlinie der digitalen Ratsarbeit
4. Beratung: Richtlinie Verwendung Ortschaftsbudget
5. Beratung: Winterdienstdurchführung
6. Finanzplanung 2021
7. Terminplanung
8. Informationen

TOP 1: Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Bestätigung der Tagesordnung

Um 19.00 Uhr wird die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses durch den Bürgermeister eröffnet. Der Haupt- und Finanzausschuss ist mit 7 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

Beschluss HFA 06/2020:

Die Tagesordnung der 1. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:				
Stimmberechtigte:	7		Bestätigt	
davon anwesend:	7			
Ja-Stimmen:	7		JA	NEIN
Nein-Stimmen:	0		<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
Stimmenthaltungen:	0			

Bemerkung:

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift vom 11.06.2020

Beschluss HFA 07/2020:

Die Niederschrift der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 11.06.2020 wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:		Bestätigt			
Stimmberechtigte:	7				
davon anwesend:	7				
Ja-Stimmen:	3	JA		NEIN	
Nein-Stimmen:	0	<input checked="" type="checkbox"/>		<input type="checkbox"/>	
Stimmenthaltungen:	4				

Bemerkung:

Aufgrund des § 38 der Thüringer Kommunalordnung waren keine Mitglieder von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen.

TOP 3: Beratung: Richtlinie der digitalen Ratsarbeit

Vorstellung des Ratsinfosystems dp-board

Beratungsergebnis:

- Die Einführung wird begrüßt.
- Die Beschlussvorlage für die Richtlinie der digitalen Ratsarbeit soll dem Gemeinderat am 04.11.2020 vorgelegt werden.
- Die Anschaffung der iPad-Geräte wird befürwortet. Die sachkundigen Bürger sollen berücksichtigt werden.
- Zu prüfen:
 - o Gibt einen Offline-modus, wenn kein Internet zur Verfügung steht?
 - o Ist eine Suchfunktion verfügbar?
 - o Kann man ggf. eine Förderung beantragen?

TOP 4: Beratung: Richtlinie Verwendung Ortschaftsbudget

Vorstellung der Richtlinie

- Es ist ein Beratungsentwurf.
- Vorschläge zur Präzisierung sind erwünscht.

Beratungsergebnis:

- Eine Einführung einer Richtlinie zur Verwendung des Ortschaftsbudgets wird begrüßt, damit eine einheitliche Verfahrensweise in der Gemeinde zur Anwendung kommt.
- Bisher praktizierte Verfahren, z.B. in der Vereinsförderung, Rentnerbetreuung sind zu berücksichtigen.
- Eine inhaltlich überarbeitete Richtlinie soll zur nächsten Sitzung vorgelegt werden.
- Wie soll bei kleineren Bauarbeiten verfahren werden?
Hierzu bedarf es auch einheitlicher Festlegungen (z.B. Aufnahme vom Bauhofleiter, ggf. Abstimmung mit dem Bauamt, wie Reparaturen etc. durchgeführt werden sollen). Thema soll in einer Ortschaftsbürgermeisterberatung erörtert werden.

TOP 5: Winterdienst

- Offen ist noch die Winterdienstdurchführung durch Fa. Menger. Eine Angebotsunterbreitung wurde für diese Woche zugesagt.
- Der Tourenplan Nohra liegt noch nicht vor.
- Die Straßenreinigungssatzungen der bisherigen Gemeinden gelten weiter (Anliegerpflichten).

TOP 6: Finanzplanung 2021

- Sachstand 2020: das Jahr 2020 kann planmäßig abgeschlossen werden, da Kompensation von Fehlbeträgen aufgrund von „Corona Zuweisungen“ erfolgt sind.
- Ablauf Finanzplanung 2021
 - o Anforderung von Zuarbeiten von den
 - Fachbereichen,
 - Kitas,
 - Bauhof,
 - Ortschaftsbürgermeister.
 - o Aus den Orten sollen aus deren Sicht Übersichten erstellt werden, welche Maßnahmen im Ort kurz-, mittel-, und langfristig durchgeführt werden müssen bzw. sollen.
 - o Feststellung was ist finanziell machbar und Priorisierung dieser Listen, aufgeteilt nach Pflichtaufgaben und freiwilligen Aufgaben (HFA/GR)
- Feststellungen/Priorisierungen für Planung 2021:
 - o Deckung der laufenden Ausgaben; ggf. unter Rückgreifen auf die Rücklage
 - o notwendige Maßnahmen für Bauwerkserhaltung
 - o Eigenanteil für beantragte geförderte Maßnahmen
 - o Weiterführung laufender Maßnahmen
 - o Einsatz der Haushaltsausgabenreste Eingliederungsprämie in den Ortschaften
 - o Berücksichtigung der 4 fehlenden Orte für die Verwendung der Eingliederungsprämie
- Berücksichtigung von Maßnahmen in zukünftige Planungen nach 2021
 - o Flächennutzungsplan
 - o Radwegenetzkonzept
 - o Baumaßnahmen
 - Abwasser
 - Straße
 - Straßenbeleuchtung
- Stellenausschreibung für die Wiederbesetzung der Stellen von ausgeschiedenen und ausscheidenden Mitarbeitern ist erfolgt. Die Stellenbemessung mit E7 soll im Haushalt 2021 verankert werden.
- personelle Lücken offenbaren sich in den Bereichen Vergabe, Vergabestatistik, E.-Vergabe, Beschaffung, Fördermittel

TOP 7: Terminplanung

geplante Sitzungen:

- 21.10.; 18.11.2010

TOP 8: Informationen des Bürgermeisters

- Antrag von Herrn Nolte zur Änderung der Hauptsatzung: Einführung eines Gemeinderatsvorsitzenden
 - o Festlegung: Eine Notwendigkeit wird z.Z. nicht gesehen. Es wird sich vorbehalten, zu gegebener Zeit das Thema wieder aufzurufen.
Eine Vorlage für die Sitzung am 04.11.2020 wird nicht eingebracht. Der Gemeinderat wird informiert.
- Antrag von Herrn Nolte auf Zahlung von Ehrensold
 - o Herr Nolte hat mit Schreiben vom 12.06.2020 die Zahlung von Ehrensold ab 01.06.2020 beantragt.

- Herr Nolte hat die Bedingungen für die Zahlung von Ehrensold lediglich im Sinne § 8 Abs. 1 Satz 1 ThürKWBG (Kann-Vorschrift) erfüllt. Es gibt keine Verpflichtung für die Gewährung von Ehrensold.
- Festlegung:
Ehrensold wird nur gewährt, wenn die Bestimmungen des § 8 Abs. 1 Satz 2 ThürKWBG (Muss-Vorschrift) erfüllt sind. Die Beschlussvorlage zur GR-Sitzung am 04.11.2020 soll eine ablehnende Formulierung erhalten.

- Bürgerantrag; Biogasanlage
 - Der auf den Entzug des gemeindlichen Einvernehmens der Genehmigung der Biogasanlage gerichtete Antrag, ist unzulässig. Ein einmal erteilten Einvernehmen kann nach Fristablauf nicht mehr zurückgenommen werden.
 - Festlegung:
In der Beschlussvorlage zur GR-Sitzung am 04.11.2020 ist der Bürgerantrag als unzulässig zu erklären.
 - Anmerkung des Bürgermeisters zum Gespräch mit Betreibern der Biogasanlage Herrn Kellner und Schmitz:
 - Geruchsbelästigung ist bekannt; Maßnahmen zur Beseitigung der Belästigung laufen
 - Werte liegen in den Grenzwerten
 - Betreiber steht im engen Kontakt mit der Immissionsschutzbehörde
 - Anlage ist in der Einrichtungsphase, mit der TU Freiburg werden Maßnahmen zur Einstellung der Lüftungsanlage koordiniert
 - ein Windmesser bestimmt die Windrichtung, ist ein bestimmter Korridor (Richtung Nohra) betroffen, erfolgt eine Abschaltung der Anlage

- Informationen aus dem Sozialausschuss (Sitzung am 29.09.2020)
 - zur Vorsitzenden wurde Frau Beiler gewählt
 - Im Ergebnis der Beratung zur Änderung der Geschäftsordnung:
 - Definition des SozA als beschließenden Ausschuss und
 - Erweiterung des Aufgabenspektrums
soll ein neuer Formulierungsvorschlag bis zur nächsten Ausschuss-Sitzung gefunden werden.
 - Einwände gegen den Entwurf der Kita-Gebührensatzung waren nicht vorhanden (Beschlussvorlage zur Sitzung am 04.11.2020).
 - Es wurden einheitliche Gebührensätzen im Bereich Grammetal (Einbindung der freien Träger) angemahnt.

- Beratung mit dem freien Trägern m 30.09.2020
 - Der Einführung von einheitlichen Gebührensätzen wird sich nicht verschlossen. Problematisch wird die sofortige Anpassung gesehen (Eltern müssen informiert und mitgenommen werden). Eine Anpassung in zwei Stufen wurde durch den Träger vorgeschlagen.

- Abwasserbeseitigungskonzept
 - Am 30.10.2020 soll das Ergebnis vorliegen.
Im Auftaktworkshop wurde für Anfang September ein Zwischenworkshop festgelegt, in welchem u.a. festgestellt werden sollte, welche Varianten näher zu untersuchen sind.
Eine Äußerung von AHLP liegt bis jetzt nicht vor.
 - Die Kommunalaufsicht hat eine Stellungnahme bis Ende November angefordert, wie es abwasserseitig in Nohra und Isseroda ab 01.01.2022 weiter gehen soll.

Ende 21.15 Uhr

gez.
Bodechtel
Bürgermeister

gez.
Buss
Protokollführer